Lübeck

Wahrzeichen in 3D

[09.05.2025] Für ein dreidimensionales Modell der Hansestadt Lübeck wurden jetzt mithilfe von Drohnen Luftbildaufnahmen von Lübecker Wahrzeichen gemacht.

Vor einigen Wochen ist über der Lübecker Altstadt die erste Drohne aufgestiegen, um bedeutende Wahrzeichen zu filmen und zu vermessen. Mit den Daten werden laut der Stadtverwaltung dreidimensionale Modelle der Gebäude erzeugt; diese sollen anschließend in das 3D-Modell der Hansestadt eingefügt werden. Das Vorhaben sei Teil des „Digitalen Kulturwerks“, mit dem das UNESCO-Welterbe und Lübecker Kulturgüter nachhaltig bewahrt und digital zugänglich gemacht werden sollen.

„Das 3D-Modell der Hansestadt ist die Grundlage für die digitale Darstellung und Vermittlung der berühmten Lübecker Kulturschätze. Damit können wir noch mehr historische Gebäude und Artefakte einfach und attraktiv zugänglich machen“, erklärt dazu Stefan Ivens, Chief Digital Officer der Hansestadt Lübeck.

Wie die Stadt weiter mitteilt, werden die Drohnenflüge in einem Zeitraum von rund zwei Monaten durchgeführt. Dabei werden keine Aufnahmen von Bürgerinnen und Bürgern oder privaten Gebäuden gespeichert, sondern ausschließlich Bild- und Messdaten ausgewählter Lübecker Bauwerke wie dem Rathaus mit Kanzleigebäude und Marktplatz, dem Holstentor, dem Salzspeicher, dem Heiligen-Geist-Hospital sowie verschiedener Kirchen und anderer relevanter Gebäude verarbeitet.

(bw)

Stichwörter: Geodaten-Management, 3D-Modell, Digitaler Zwilling, Lübeck